

Einwilligung

Teilnahme an den Naturtagen/Naturprojekten

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Anschrift

Die meisten städtischen Kindergärten führen regelmäßig Naturtage bzw. Naturprojekte durch. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die nachfolgenden Informationen zur Kenntnis genommen haben und anerkennen.

- Ihr Kind wird bis spätestens 08:00 Uhr in den Kindergarten gebracht, um im Falle der Durchführung von Waldtagen mit dem Bus um 08:30 Uhr in den Wald gefahren zu werden.
- Sie können ihr Kind ab 12:45 Uhr bis spätestens 13:30 Uhr im Kindergarten abholen.
- Der Elternbeitrag für die Busfahrt (falls erforderlich) beträgt täglich 1,20 €.
- Das Fahrtgeld wird im Voraus eingesammelt und wird auch bezahlt, wenn das Kind an einem oder mehreren Tagen fehlt.
- Ihr Kind wird wetter- und naturgerecht gekleidet und hat Ersatzkleidung dabei.
- Sie nehmen in Kauf, dass Ihr Kind „waschmaschinenreif“ zurückkommt.
- Sie sind über die Gefahren, denen Ihr Kind in der Natur/im Wald ausgesetzt ist, informiert.

☐ Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass mein/ unser Kind grundsätzlich an den Waldprojekten teilnimmt.

☐ Ich möchte /Wir möchten nicht, dass mein/unser Kinder an den Naturtagen teilnimmt.

Ich wurde/ Wir wurden darüber informiert, dass mein/ unser Kind in diesem Fall keinen Anspruch auf Betreuung im Kindergarten hat. Wenn das Kind den Natur-/Waldkindergarten nicht besuchen möchte und an diesen Tagen keine Kinder in der Einrichtung betreut werden, muss das Kind an diesen Tagen zu Hause betreut werden.

(Hinweis: Es nehmen i. d. R. nicht alle Kinder der Einrichtung an den Naturtagen teil, da die Plätze begrenzt sind.)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift
Personensorgeberechtigte(r)*

.....
Unterschrift
Personensorgeberechtigte(r)*

Eingang am

.....
Datum

.....
Stempel der Einrichtung

*Die Unterzeichnung hat immer durch alle vorhandenen Personensorgeberechtigten zu erfolgen, es sei denn, die personensorgeberechtigten Eltern leben getrennt und das Kind hält sich mit Einwilligung des einen Elternteils oder auf Grund einer gerichtlichen Entscheidung gewöhnlich bei dem anderen Elternteil auf. In diesem Fall genügt die Unterschrift desjenigen Elternteils, bei dem das Kind lebt.